

# Buchs

## «Heilige Orte»

Text und Bild: Rudy Van Kerckhove



Bei einer Wanderung stiess ich auf dieses Bild: einerseits Maria von Lourdes und andererseits Ganesha, eine Götterfigur aus dem Hinduismus. Beide haben für ihre Gläubigen eine Bedeutung, die mit Schutz verbunden ist. Ob die Figuren den Ort, an dem sie stehen, «heiligen»? Schon früh habe ich gelernt, wie ich mich an einem heiligen Ort zu verhalten habe. Damals war ich römisch-katholisch. Die Kirche, eine Kapelle, sogar ein Kreuz oder ein Heiligenbild machte deutlich, dass der Ort besonders war. Eben heilig. Das Heilige ist nicht alltäglich. An einem heiligen Ort verhält man sich anders als in der Stube. So habe ich es gelernt. Es gehörte zur Vorbereitung der Erstkommunion: wer die Kirche betritt, bekreuzigt sich mit Weihwasser, beim Anfang der Stuhlreihe (in den belgischen Kirchen gab es nur Stühle) hiess es: knien und sich bekreuzigen. Immer, wenn der Mittelgang überquert wurde oder auch in der Nähe vom Altar, galt: knien und sich bekreuzigen. Und vor allem: Stille. Die Kirche als

Ort der Stille, der Andacht. Bei einem Besuch in Einsiedeln war ich mal im Gespräch mit meiner Schwiegermutter und sofort wurde auf das Schweigen hingewiesen.

Wie anders in anderen Konfessionen und Religionen: Als Protestanten haben wir keine heilige Orte. Natürlich gibt es Kirchen, die als Wirkungsstätte eines berühmten Theologen eine Anziehungskraft besitzen. Macht die Anziehungskraft den Ort «heilig»? Wenn ich auf dem Hohen Kasten oder auf dem Mittenberg in Chur stehe, fühle ich mich gut und bin dankbar. Ist das ein Empfinden, das mit einem «heiligen Ort» verbunden wird? Wenn ich auf einem Friedhof stehe, habe ich ein bestimmtes Empfinden. Noch mehr, wenn ich ein Soldatenfriedhof besuche. Viele gibt es in meinem Herkunftsland Belgien. Hinter einem Bauernhof kann ein solcher liegen. Dort sind sie dann versammelt: Männer, die jüngsten kaum 16 Jahre alt, die gefallen sind. Warum? Wozu? Hier und da steht: «They died, so we could live». Sie sind gestorben, damit wir leben könnten.

Ich lese, dass an einem heiligen Ort Gottes Gegenwart besonders stark spürbar ist. Das mag für einen religiösen Menschen wie mich zutreffen. Ich singe gerne, dass Gott gegenwärtig ist und so alles in mir schweigen soll, zur Ruhe kommt. Da bin ich fast wieder in meiner Kindheitserfahrung daheim. Aber es ist Gerhard Tersteegen, reformierter Dichter, der es mir angetan hat. Ja, wenn Gottes Gegenwart spürbar ist, möchte ich nicht mehr reden. Wir reden schon so zu viel über Gott. Da möchte ich nichts mehr sein wie eine zarte Blume mich willig entfalten und Gottes Gegenwart in mir wirken lassen. Dann ist der Leib zum Heiligen Ort geworden. Da denke ich an Paulus, wie er über unser Leben, unseren Leib als Tempel Gottes spricht.

Beim Wort Tempel denke ich an die französische Bezeichnung für eine reformierte Kirche: temple protestant. Die Ähnlichkeit mit dem

evang  
Kirche  
Buchs

### Pfarrpersonen

Patrick Siegfried, 081 756 22 43,  
patrick.siegfried@evangkirchebuchs.ch

Lars Altenhölscher, 081 756 66 42  
lars.altenhoelscher@evangkirchebuchs.ch

Virginia Müller, 081 756 22 61  
virginia.mueller@evangkirchebuchs.ch

Rudy Van Kerckhove, 079 606 31 17  
vkr@bluewin.ch

### Diakone

Jürg Birchmeier, 081 756 22 92,  
juerg.birchmeier@evangkirchebuchs.ch

Birgit Schneider Brzovic, 081 756 22 66,  
birgit.schneider@evangkirchebuchs.ch

Bernadette Willi, 081 756 22 93,  
bernadette.willi@evangkirchebuchs.ch

### Sekretariat

Marlene Bonderer, Kirchgasse 1, 081 756 22 93,  
info@evangkirchebuchs.ch

Dienstag bis Donnerstag,  
8.30 Uhr bis 11.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr

[www.evangkirchebuchs.ch](http://www.evangkirchebuchs.ch)

Tempel in Jerusalem – wo das Allerheiligste leer war – gefällt mir. Wir brauchen keine Bilder, Statuen, um die Heiligkeit zu empfinden. Das Wort ist heilig. Darum müssen wir auf unsere Worte aufpassen. Nicht nur auf unser Reden haben wir achtzugeben, sondern auch auf unser Denken. «Denn siehe, es ist kein Wort auf meiner Zunge, dass du, HERR, nicht schon wüsstest...» heisst es im Psalm 139, der zum Abendgebet gehört. Israel oder Palästina – sie gelten als heilige Orte; Jerusalem manchen als der heiligste. Ist das so? Gott ist nicht ortsgebunden, wie es schon Salomo bei der Tempeleinweihung betete. Gott ist nicht fassbar. Sondern dort, wo Gott erlebbar wird, ist von Heiligung, von «heiliger Gegenwart» die Rede. ■

## Gottesdienste

<b>Freitag, 3. April</b>	<b>10 Uhr:</b>	Gottesdienst am Karfreitag mit Abendmahl, Predigtreihe zur Passion «Ostern entdecken – ein Sinnesweg» – Balance Pfrn. Virginia Müller
<b>Sonntag, 5. April</b>	<b>6 Uhr:</b> <b>7 Uhr:</b> <b>10 Uhr:</b>	Ostermorgenfeier mit Abendmahl, Beginn auf dem Friedhof, «Ostern mit allen Sinnen», Pfr. Lars Altenhölscher Zwischen den Gottesdiensten: OsterZmorge im Kirchgemeindehaus Generationengottesdienst mit Osterchörli, «Ostern mit allen Sinnen», Pfr. Patrick Siegfried & Team
<b>Sonntag, 12. April</b>	<b>10 Uhr:</b>	Gottesdienst Pfr. Rudy Van Kerckhove
<b>Sonntag, 19. April</b>	<b>10 Uhr:</b>	Gottesdienst mit Taufen Pfr. Lars Altenhölscher
<b>Sonntag, 26. April</b>	<b>10 Uhr:</b>	Gottesdienst Pfrn. Virginia Müller

## Gottesdienste im Haus Wieden

<b>Freitag, 10. April</b>	<b>10.00 Uhr:</b>	Pfrn. Virginia Müller, mit Abendmahl
<b>Freitag, 8. Mai</b>	<b>10.00 Uhr:</b>	Pfr. Lars Altenhölscher

### Ostern mit allen Sinnen

Auch in der Osterwoche lassen wir uns mit allen Sinnen ein auf die Geschehnisse von Karfreitag und Ostern. Die Sederfeier am Gründonnerstag macht «tastend» den Anfang. Im Gottesdienst an Karfreitag lassen wir uns vom Kreuzesgeschehen aus der «Balance» bringen. Die Ostermorgenfeier führt uns «mit allen Sinnen» vom Friedhof über den Sinnesweg in die Kirche. Und der Generationengottesdienst mit Osterhörli und feurigen Momenten bringt die Auferstehungserfahrung nahe an unser Leben. Zwischen den beiden Osterfeiern sind alle willkommen zum gemeinsamen Zmorge – und auch der Sinnesweg kann erlaufen und erfahren – noch bis Montag, 13. April.

### Filmabend «Jesus von Montréal»

Die vom Leiter eines Klosters engagierten Schauspieler sollen ein Passionsspiel neugestalten, damit es «besser ankommt». Bei den Vorbereitungen bauen die Schauspieler neueste Einblicke aus der Entstehungsgeschichte des frühen Christentums ein. Der Film von Film von Denys Arcand aus dem Jahr 1989 ist am Mittwoch, 8. April um 19.00 Uhr im Mehrzweckraum KGH zu sehen. Leitung: Rudy Van Kerckhove.

### go2be LIFE



Einmal im Monat treffen wir uns am Donnerstag um 19 Uhr zum gemeinsamen Bibellesen, Austausch und Gebet. Wir sprechen über ein vorbereitetes Thema und teilen, was uns im Glauben bewegt. Wir sind eine kleine, offene Gruppe von jungen Erwachsenen und freuen uns über neue Gesichter. Das nächste Treffen findet am Donnerstag, 23. April um 19.00 Uhr im Kirchgemeindehaus statt. Fragen? Melde dich gerne bei Sara Willi.

Partnerschaft, Familie, Beruf, Glaube und Ehrenamt fordern uns. Durch Referate und Austausch suchen wir nach einer gesunden Balance zwischen Engagement und Abgrenzung und der Perspektive Gottes für unser Leben. Referentin Cathy Zindel ist in der Beratung, Seelsorge und Seminararbeit tätig. Anmeldungen bis am 31. Mai an Jeanine Buschor, [jeanine.buschor@bluewin.ch](mailto:jeanine.buschor@bluewin.ch)

### Lehrhaus Buchs: «Dem Judentum begegnen mit Rabbi Small»

In der Welt der Kriminalliteratur gibt es Vertreter der Glaubensgemeinschaften, die nicht nur in der Auslegung von Bibeltexten bewandert sind, sondern auch ein Gespür für das Aufdecken von Verbrechen haben. Ein solcher ist Rabbi Small. Am 20.04., 25.05 und 22.06. wollen wir seiner Geschichte nachgehen – jeweils von 19.00 bis bis 20.30 Uhr im Mehrzweckraum KGH zu sehen. Leitung: Rudy Van Kerckhove.

### Lehrhaus Buchs: «Auf, auf, mein Herz, mit Freuden...»

Paul Gerhardt ist mit seinen Liedern zu einem der grossen Seelsorger und Tröster der evangelischen Christenheit geworden. Mit ihm sind noch Martin Luther, Johann Sebastian Bach, Dietrich Bonhoeffer, Jochen Klepper zu nennen. 2026 jährt sich zum 350 Mal sein Todestag. Aus diesem Anlass gibt es eine Reihe über ihn und einige seiner bekanntesten Liedern. Jeweils am Mittwochnachmittag im Taufzimmer der Kirche: 29.04., 27.05. und 24.06. von 16.00 bis 17.30 Uhr. Leitung: Rudy Van Kerckhove.



### Frauenwochenende 18. - 20.09.2026



Partnerschaft, Familie, Beruf, Glaube und Ehrenamt fordern uns. Durch Referate und Austausch suchen wir nach einer gesunden Balance zwischen Engagement und Abgrenzung und der Perspektive Gottes für unser Leben. Referentin Cathy Zindel ist in der Beratung, Seelsorge und Seminararbeit tätig. Anmeldungen bis am 31. Mai an Jeanine Buschor, [jeanine.buschor@bluewin.ch](mailto:jeanine.buschor@bluewin.ch)

### Rubrik «Zurückgeblickt – Vorausgeschaut»

Text und Bild: Lars Altenhölischer



Der Sinnesweg «Ostern entdecken» mit seinen bunten Plakaten startet beim Brunnen vor dem Kirchgemeindehaus. Noch bis Montag, 13. April kann man sich an acht Stationen mit allen Sinnen achtsam auf den Weg machen – rund ums Kirchgemeindehaus bis zum oberen Vorplatz neben der Kirche.

### Veranstaltungen

#### ÖKUMENISCHES FRIEDENSGBET

Mittwoch, 01. April, 15. April und 29. April, jeweils um 12 Uhr in der Evangelischen Kirche  
Mittwoch, 8. April und 22. April, jeweils um 12 Uhr in der Katholischen Kirche

#### OSTERZMORGE

Sonntag, 5. April zwischen der Ostermorgenfeier und dem Generationengottesdienst ab ca. 7 Uhr bis 10 Uhr im Kirchgemeindehaus

#### MITTAGSTISCH FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN

Donnerstag, 9. April um 12 Uhr im Kirchgemeindehaus, Anmeldung: 077 442 75 85

#### SENIORENCAFÉ

Donnerstag, 16. April um 14 Uhr im Kirchgemeindehaus

#### ANDACHT FÜR ÄLTERE

Dienstag, 21. April um 9.45 Uhr im Kirchgemeindehaus, mit Pfr. Lars Altenhölischer  
Abholdienst um 9.30 Uhr im Haus Wettli

#### GO2BE LIFE

Donnerstag, 23. April um 19 Uhr im Kirchgemeindehaus

#### SCHATZSUCHE

Sonntag, 26. April um 9.45 Uhr im Kirchgemeindehaus, mit Bernadette Willi  
Für Kinder ab 2. KiGa bis 6. Klasse

### Erziehungszeit

Menschen, die Kinder im Alltag begleiten sind am Samstag, 30. Mai vormittags herzlich eingeladen, sich Zeit zu nehmen für Erziehungsfragen. Mit Elementen der gewaltfreien Kommunikation, Impulsen zur Glaubensgestaltung, wertvollem Austausch und abschliessender Teilete. Leitung: Angi Maurizi, Trainerin für GFK im Zertifizierungsprozess und Diakonin Birgit Schneider Brzovic. Infos und Anmeldung bei [birgit.schneider@evangkirchebuchs.ch](mailto:birgit.schneider@evangkirchebuchs.ch)

# Grabs-Gams

## Gottesdienste

<b>Karfreitag, 3. April</b>	9.30 Uhr, Alterswohnhelm Möösl	<b>Gemeinde-Gottesdienst im Möösl mit Abendmahl</b> Diakonin Elsbeth Bass
	10 Uhr Kirche	<b>Gottesdienst klassisch mit Abendmahl und mit dem Up&amp;Sing-Chor</b> , Pfr. Martin Frey
<b>Ostersonntag, 5. April</b>	6 Uhr Galluszentrum	<b>Ökum. Osterfrühgottesdienst</b> mit anssl. Frühstück im KGH, Pfr. John Bachmann
	10 Uhr Kirche	<b>Gottesdienst klassisch mit Abendmahl</b> Pfr. John Bachmann
<b>Sonntag, 12. April</b>	10 Uhr Kirche	<b>Gottesdienst klassisch mit Bildern aus dem Konflager</b> Pfr. John Bachmann
<b>Sonntag, 19. April</b>	10 Uhr Kirche	<b>Gottesdienst anders zum Abschluss der Kids Days</b> Michi Matter
<b>Sonntag, 26. April</b>	10 Uhr Kirche	<b>Gottesdienst klassisch</b> Pfr. Martin Frey
	10 Uhr OZ Widem, Gams	<b>Kirche Kunterbunt</b> Kirche für die ganze Familie mit Mittagessen Bettina Nadig und Elke Kesseli
	19 Uhr Kirche	<b>Abend Special Worship mit der Punkt 7-Band</b> Michi Matter
<b>* Dominotreff</b>	Mit Kinderprogramm im Mehrzweckraum	
<b>Kirchenkaffee</b>	Nach dem Sonntagmorgen-Gottesdienst im Kirchgemeindehaus / in der Oase	
<b>Heimgottesdienste</b>		
<b>Karfreitag, 3. April</b>	15.45 Uhr	<b>Stütlihus - mit Abendmahl</b>
<b>Freitag, 24. April</b>	15.45 Uhr	<b>Stütlihus</b>
<b>Freitag, 24. April</b>	10 Uhr	<b>Pflegeheim</b>

## Seelsorgliche Kirche sein

**«Wir leben in anspruchsvollen Zeiten. Als Kirchgemeinde möchten wir dazu beitragen, dass unsere Gesellschaft Hoffnung behält und Menschen neues Vertrauen schöpfen können.»**

So steht es auch im Vorwort unseres Jahresberichts.

In unseren Gottesdiensten möchten wir Räume schaffen, in denen seelsorgliche Gespräche geführt werden können und persönliche Begleitung erfahren werden kann. Dafür bieten wir in diesem Jahr mehrere Gottesdienste an, die besonders der Seelsorge gewidmet sind. In diesen Feiern predigen wir Pfarrpersonen aus seelsorglicher Perspektive und bieten im Anschluss die Möglichkeit zu einem persönlichen Gespräch an.



Neu nehmen wir auch sogenannte Predignachgespräche in unser Jahresprogramm auf. Bisher haben wir solche Begegnungen eher spontan und in unregelmässigen Abständen durchgeführt – jetzt erhalten sie einen festen Platz in unserem Kalender.

Uns ist bewusst, dass es Mut und Vertrauen braucht, Seelsorge in Anspruch zu nehmen. Wir glauben jedoch, dass das Heraustreten aus der eigenen Komfortzone bereichernd und

## GRABS-GAMS

### Präsident

Daniel Saluz, Wassergasse 6, Grabs  
078 741 98 08, daniel.saluz@ekgg.ch

### Sekretariat

Denise Obrist, Wassergasse 6, Grabs  
Montag bis Donnerstag ab 13.30 Uhr,  
081 750 30 50, sekretariat@ekgg.ch

### Bereich Grabs

Pfarrer Martin Frey  
081 750 30 53, martin.frey@ekgg.ch

Pfarrer John Bachmann  
081 750 30 52, john.bachmann@ekgg.ch

Theologe / Jugendarbeiter Michael Matter  
081 750 30 54, michael.matter@ekgg.ch

Diakonin / Jugendarbeiterin Tabea Dokter  
081 750 30 51, tabea.dokter@ekgg.ch

Mitarbeiterinnen Kinder- und Familienarbeit  
Andrea Matter

081 750 30 54, andrea.matter@ekgg.ch  
Claudia Gärtner

081 750 30 54, claudia.gaertner@ekgg.ch

Mesmer Remo Hagger, 079 913 60 80,  
081 750 30 55, remo.hagger@ekgg.ch

### Bereich Gams

Pfarrer Thomas Beerle  
076 531 10 36, thomas.beerle@ekgg.ch

Projektleiter und Gastgeber zit.kafi  
Daniel Lenherr  
079 484 11 91, daniel.lenherr@ekgg.ch

Mitarbeiterin Kinder- und Familienarbeit  
Bettina Nadig

081 771 73 59, bettina.nadig@ekgg.ch

Mesmerin Marlise Hardegger, 077 418 56 93,  
081 771 40 56, marlisehardegger@bluewin.ch

Weitere Kontaktdaten unter: [ekgg.ch](http://ekgg.ch)

heilsam sein kann. Für die Gottesdienste mit anschliessendem Seelsorgeangebot stehen wir Pfarrpersonen gerne zur Verfügung. Darüber hinaus möchten wir Gemeindemitglieder mit seelsorglicher Erfahrung oder entsprechender Ausbildung zur Mitarbeit anfragen.

Diese neuen Angebote ergänzen unsere bereits bestehenden Formate, wie den Segnungsgottesdienst sowie den Gottesdienst mit Krankensalbung, der auch im kommenden Jahr wieder Ende Januar stattfinden wird.

Pfr. John Bachmann und Pfr. Martin Frey

**Dies sind die Termine für das Jahr 2026:**

**Sonntag, 31. Mai, 10 Uhr**

Gottesdienst mit Predignachgespräch

**Sonntag, 5. Juli, 10 Uhr**

Gottesdienst mit Seelsorgeangebot

**Sonntag, 6. September, 10 Uhr**

Gottesdienst mit Seelsorgeangebot

**Sonntag, 4. Oktober, 10 Uhr**

Gottesdienst mit Predignachgespräch

**Sonntag, 29. November, 19 Uhr**

Segnungsgottesdienst

### Veranstaltungen allgemein

<b>Miteinander-Essen</b>	jeweils donnerstags, ab 23. April, 12.15 Uhr	Kirchgemeindehaus
<b>Hörendes Gebet</b>	Montag, 20. April, 19 Uhr	Gebetsraum Kirche
<b>Bibelstudium «Jakob und Esau»</b>	Mittwoch, 22. April, 20 Uhr	Schulhaus Berg
<b>Männerstamm</b>	Mittwoch, 29. April, 11.50 Uhr	Rest. Schäfli Grabs
<b>Handy-kafi</b>	Mittwoch, 29. April, 16 Uhr	zit.kafi
<b>Talk «unperfekt perfekt»</b>	Mittwoch, 29. April, 19.30 Uhr	zit.kafi
<b>Jesus-Gebet Kontemplation</b>	Donnerstag, 30. April, 19 Uhr	Gebetsraum Kirche
<b>Frühgebet</b>	jeweils dienstags von 6 bis 6.30 Uhr	Gebetsraum Kirche
<b>Up&amp;Sing Probe</b>	jeweils dienstags um 19.30 Uhr	Kirchgemeindehaus

### Kinder und Jugend

<b>Geschichtentreff</b>	Mittwoch, 29. April, 9 Uhr	Kirchgemeindehaus
<b>Kids Days «Anschnallen - Abheben - Abenteuer»</b>	Montag bis Freitag, 13. bis 17. April, jeweils 14 bis 17 Uhr	Kirchgemeindehaus
<b>Kidstreff Grabs</b>	Freitag, 1. Mai, 16.30 Uhr	Kirchgemeindehaus
<b>Kidstreff Gams</b>	Freitag, 24. April, 16.30 Uhr	Oase Gams
<b>Cevi Jungeschar und Kuki</b>	Samstag, 25. April, 13.30 Uhr	Kirchgemeindehaus
<b>Teenstreff</b>	Freitag, 1. Mai, 19 Uhr	Kirchgemeindehaus
<b>Youthpoint</b>	Freitag, 24. April, 19 Uhr	Jugendhüttli / KGH

### Konfirmationen

**Donnerstag, 14. Mai, 10 Uhr, Kirche Grabs**  
**Diakonin Tabea Dokter und Pfr. Martin Frey**  
 Malin Billet, Alte Dorfstrasse 8, Gams  
 Elena Caluori, Quaderstrasse 32, Grabs  
 Janina Eggenberger, Karmaad 6, Gams  
 Florian Gantenbein, Mumpelin 2212, Grabserberg  
 Manuela Gasenzer, Eggenberg 1991, Grabserberg  
 Ayleen Hardegger, Säggengasse 6, Grabs  
 Emily Hofmann, Wolfsagger 24, Gams  
 Mailo Hutter, Kirchgasse 10, Grabs  
 Alin Klucker, Bleichstrasse 18, Werdenberg  
 Dario Rohner, Buntlistrasse 30, Grabs  
 Nora Ruppner, Erlen 23, Gams  
 Nevio Scherrer, Unterer Schleipfweg 10, Gams  
 Luan Schlumpf, Möösli 12, Gams  
 Lana Schulz, Schleipfweg 18, Gams  
 Elias Solenthaler, Höfli 2341, Grabserberg  
 Jonas Vetsch, Stoggweid 1224, Gams  
 Livio Vorburger, Spechtweg 15, Werdenberg  
 Anja Willi, Spitalstrasse 15, Grabs  
 Lorena Wohlwend, Oberdorf 23a, Gams

**Sonntag, 17. Mai, 10 Uhr, Kirche Grabs**  
**Michi Matter und Pfr. John Bachmann**  
 Fynn Agerer, Grabenstrasse 1c, Werdenberg  
 Lars Dieffenbacher, Dorfstrasse 17, Grabs  
 Nicole Eggenberger, Bunt 1488, Grabs  
 Tim Eggenberger, Steinbergweg 6, Grabs  
 Rouven Egli, Marktweg 2, Grabs  
 Marion Gantenbein, Amasis 2573, Grabs  
 Melanie Gantenbein, Risi 2261, Grabserberg  
 Joel Hess, Spitalstrasse 28, Grabs  
 Nevina Lippuner, Tschessweg 8, Grabs  
 Calvin Milsom, Hirschweg 9, Grabs  
 Luca Oehler, Bruch 2358, Grabserberg  
 Nils Portmann, Hugobühlstrasse 2, Grabs  
 Andreas Tischhauser, Mafun 1471, Grabs  
 Aitana Untersander, Turnhallenstrasse 2, Grabs  
 Cédric Vetsch, Wunnhof 106, Werdenberg  
 David Vetsch, Leversberg 2536, Grabs  
 Josua Vetsch, Dorfengrabenstrasse 3, Grabs  
 Ramona Zogg, Steffelbünt 2521, Grabs

### Öffnungszeiten

**ZIT.KAFI**  
 Dienstag 8.30–17 Uhr mit Mittagsangebot  
 Mittwoch 13.30–20 Uhr  
 Donnerstag 13.30–17 Uhr

**WELTLADEN GRABS**  
 Donnerstag 14–18 Uhr  
 Freitag 9–12 Uhr 14–18 Uhr  
 Samstag 9–12 Uhr

**CLARO-WELTLADEN GAMS**  
 Unser Sortiment ist immer aktuell – Sie finden bei uns Osterartikel sowie Glückwunschkarten zur Erstkommunion und Konfirmation. Bitte beachten Sie unsere Frühlingsferien vom 3. bis 13. April. Unsere Öffnungszeiten ansonsten sind:  
 Dienstag bis Freitag 9–11.30 Uhr

### Frauenwochenende

**Engagement und Abgrenzung - ein Balanceakt**  
 Partnerschaft, Familie, Beruf, Glaube und Ehrenamt fordern uns. Damit nicht genug. Sogar «Up to date» zu sein ist nicht ohne. Durch Referate und Austausch suchen wir nach einer gesunden Balance zwischen Engagement und Abgrenzung und der Perspektive Gottes für unser Leben. Die Referentin Cathy Zindel ist in der Beratung, Seelsorge und Seminararbeit tätig. Das Wochenende mit Zeit zur Entspannung und Gemeinschaft findet vom 18. bis 20. September im elcasa Männedorf am Zürichsee statt. Anmeldungen bis am 31. Mai an Jeanine Buschor: jeanine.buschor@bluewin.ch. Flyer mit weiteren Informationen liegen in den Kirchen Grabs und Buchs auf und sind auf der jeweiligen Homepage aufgeschaltet.

### Freud und Leid

Amtshandlungen vom 10. Februar bis 13. März:

#### ABDANKUNGEN

Babetta Canal-Tinner, Stütlihus  
 Frieda Rhyner-Adank, Stütlihus  
 Erna Schuoler-Pfund, Stütlihus

**«So spricht der Herr: Ich weiss wohl, was ich für Gedanken über euch habe: Gedanken des Friedens und nicht des Leides, dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung.»**

Jeremia 29, 11

### Ufla Cevi Werdenberg

#### 14. bis 17. Mai in Hüttwilen

Kennst du schon die Geschichte von Josef und seinen Brüdern? Der Josef, der von seinen Geschwistern verkauft wurde, der Träume deutet und Ägypten vor der Hungersnot rettet? Komm mit uns ins Ufla und erlebe die spannende Geschichte hautnah!



Wir Leiterinnen und Leiter bereiten uns tatkräftig auf das Auffahrtslager vor und freuen uns, wenn du auch dabei bist! Wir verbringen vier tolle, abenteuerliche Tage im Zelt. Anmelden kannst du dich entweder via Homepage [jungschar.cevigrabs.ch](http://jungschar.cevigrabs.ch) oder mittels Flyer. Bei Fragen oder Anliegen zum Lager steht die Lagerleitung Emma Wenzl v/o Malinka, [emma.wenzl@cevigrabs.ch](mailto:emma.wenzl@cevigrabs.ch) gerne zur Verfügung.

### Talk «unperfekt perfekt»

**Mittwoch, 29. April, 19.30 Uhr, zit.kafi**  
 Anja Preiss nimmt Sie mit durch ihren Alltag, der gerne unperfekt perfekt ist. Sie erzählt von ihrem Leben mit einem Handicap, lebendig und lebensbejahend. Alle sind zu diesem Abend herzlich eingeladen.

### Brot für alle

Herzlich danken wir für die grosszügigen Spenden am Startgottesdienst «Brot für alle» und am anschliessenden Suppenmittag. Die Kollekte und die Sammlung ergaben CHF 1'420.95. Diese schöne Summe kommt vollumfänglich unseren ausgewählten Projekten zu. Ein riesiges Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender!  
 Das Brot für alle Team Grabs